Urlaub Schweden -Norwegen 05.Sept. – 06.Okt. 2015

Nr = Nummer im Buch, SS Südschweden, NS Nordschweden, NN Nord-Norwegen ; N4,F12 usw=RP-Nr auf Schwedens Rastplatzkarte
P=Parkplatz, WP=WanderParkplatz, CP=CampingPlatz, RP=RastPlatz, NP=NationalparkPark,
MP=Mittagspause, Spzg=Spaziergang, ÜB=Übernachtung WoMo e-v = ent- versorgt (Wasser fassen, Toilette)
Note ÜB-Platz : Platz selbst: 1-4 ; Hunde : 1-4 , Bsp.: 11 Platz & Hunde sehr gut, 24: Platz ok, Hunde sehr schlecht

Tag 1 (Sa) 5.9.

Skalstrup - Ranarp Strand (Marina), 515km¸ 6:00 Std
Wetter: bedeckt, Schauer
sehr starker Verkehr, Stau mit 15Min StillstandStorebælt Ostseite P, MP + Hunde Spzg. P Strandporten, anschließend nochmals volltanken. Ankunft in Ranarp 15:30, Kaffeepause und Spzg.
Toilette: ja (250m), FS Empf: ja, Note: 22

Tag 2 (So) 6.9.

- Omberg, 325km, 4:20 Std
Wetter: bedeckt, nachm. ab u. zu Regen
Spzg. NP Storre Mosse, Alvastra Klosteruine, NP Omberg Buchenwald (Boksgogen) Spzg. Ruhige Nacht, alleine auf dem Platz.
Toilette : ja, FS Empf: ja, Note: 21

Tag 3 (Mo) 7.9.

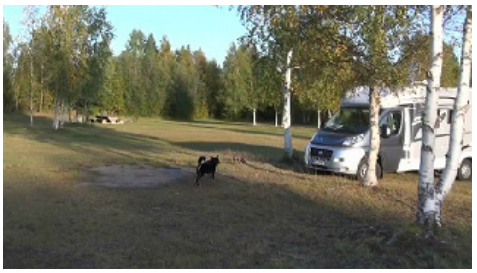
- Hillevik, 390km¸ 5:15 Std
Wetter: sonnig, später Nachm. Regenschauer
Omberg: Spzg. zum Aussichtsberg. RP T7-50 Hunde Stop, dann Ausweiche Waldweg: nicht so gut, besser auf RP Tärnsjö dort Hu. ok und Wasserhahn. Dann zum NP Färnebofjärden, dort schöner Spzg. ÜB auf 280NS, dort stand schon ein WoMo mitten drin, deshalb 200m weiter zum Badeplatz.
Toilette: ja, FS Empf: ja, Note: 13

Tag 4 (Di) 8.9.

- Skuleskogen Süd, 325 km, 5:25 Std
Wetter: sonnig
Kurze Rast auf RP Armsjön und an Hängebrücke, dort MP. Ankunft Skulesogen 13:15. Nach Pause großer Spzg

Tag 5 (Mi) 9.9. Skuleskogen Süd, Wetter: sonnig
Da schon am Sa. gefahren war hier ein Ruhetag möglich. Vorm. großer Spzg.
Toilette: ja (200m), FS Empf: ja, Note 21

Tag 6 (Do) 10.9



- Bureå, 300 km¸ 4:45 Std
Wetter: sehr gut.
Im Skuleskogen Spzg, auf neuer Route (blau) in leicht ansteigendem Tal. Sprungschanzen in Ornsköldsvik besichtigt und danach 1.7km Spzg um See in der Nähe. COOP eingekauft, Salatbufet! MP auf E4 RP dann Wasserstandslinien, aber muss nicht sein. Üb auf 267.
Toilette: ja , FS Empf: ja, Note 24

Tag 7 (Fr) 11.9.
- CP Tonio (Fi) , 300 km¸ 4:45 Std

Wetter: sehr gut.

Nach sehr kurzem Spzg weiter zum RP 192, dort WoMo e-v und vorm Tierarzt nochmal Hunde Spzg. Beim Tierarzt Glück gehabt: kurze Wartezeit und deutschsprachige Tierärztin, alles in allem ca 30 Min. Über den nördlichsten Punkt der Ostsee zum IKEA, genau wie in Deutschland. Nach Fi, versucht zu tanken, dort kann man nur in festen Beträgen tanken, passt der Rest nicht rein ist das Geld weg! Zum CP Tornio (23€ incl. Dusche), recht laut (Straße), Hunde 5 Min. Weg.
Toilette+Dusche: gut, FS Empf: ja, Note 33

Tag 8 (Sa) 12.9
- Stausee P (s. Liste), 250 km¸ 3:30 Std

Wetter: sehr gut.

Auf CP nur kurzer Hu Spzg, deshalb Alternativplatz 150 angefahren, ÜB wäre möglich gewesen aber für Hu auch nicht viel besser, nur Holzbohlenweg und Geräusche von naheliegender Fabrik. 148 ausgelassen und direkt zu 147 Rovaniemi, dort gute Spz. Möglichkeit. Weiter zum Polarkreis, dort tanken mit Bezahlung in Butik, deshalb volltanken möglich. Im Polarkreiszentrum (offen!!) Ansichtskarten und Souvenirs. Am WoMo P-Platz auch Hunde Spz. Möglichkeit und diese auch genutzt. Fahrt zum Stausee P. Sehr schön dort, deshalb Route für heute beendet. Abends, hinter WoMo vier Rentiere, Castor ohne Leine raus, ließ sich aber zurückrufen!
Toilette: nein, FS Empf: ja (ARD nicht mehr), Note:23

Tag 9 (So) 13.9.
- Sevettijärvi (210), 335 km¸ 4:50 Std

Wetter: sehr gut.

Kurze Rast auf 232 (231 ausgelassen) riesiger Platz, aber straßennah. Weiter zum Aussichtsberg (229), fast keinen P-Platz bekommen so voll war´s, aber tolle Aussicht. Nächster Aussichtsberg, sehr steile Auffahrt 12€ Eintritt, aber schöner Blick auf den Inari See. Kurzer Rast auf P Bärenhöhle, leichter Aufstieg über Treppen zum großen, hohlen Findlingsstein. Weiter zum 209 für ÜB, aber trotz weitlaüfigem Terrain alles zu schief. Deshalb zum 210, fast direkt im Ort, aber schöne Wanderwege und trotzdem recht ruhig. So waren wir auch noch nie gestanden, aber der Tag war lang.
Toilette: ja, FS Empf:nein, Note 31

Tag 10 (Mo) 14.9.
- russische Grenze (Barentsee), 150 km¸ 3:50 Std

Wetter: sehr gut.

Nach ruhiger Nacht, kl. Spzg. tanken (40€ bar, s. Tag 1 in Fi)
Vor Kirkenes nochmal Hunde Spzg. In Kirkenes Turist Info gesucht: gibt es nicht mehr, dann zum Hurtigruten Kai, davor auf gr. P WoMo e-v, doch zum Aussichts P gefahren. MP+Auslaufen Hurtigrute beobachtet. Über viele große Baustellen und sehr schlechter Strasse (für 60km 2Std!) zum Endplatz = östlichster Punkt.
Platz (242) ziemlich klein und schief (Keile und Böcke benötigt), schlechte Wandermöglichkeiten, entweder privat (inzwischen wissen wir, dass sich dies in No wohl nur auf Autos bezieht, laufen darf man, jedenfalls haben wir keinen Norweger gesehen der sich an so ein Verbot hält) oder eingezäunt, nur am Strand kann man laufen, dort allerdings bis zur Grenze. Landschaftlich ok und an der russischen Grenze zu sein auch, aber sonst schlechtester Platz bisher, deshalb auf geplanten Ruhetag verzichtet.
Toilette: ja, FS Empf: ja (Eutelsat), Note 32

Tag 11 (Di) 15.9.

– Neiden (238) : 100 km¸ 2:50 Std

Wetter: bedeckt, dann gut bis sonnig

Die schlimmen 45km zum russischen Grenzübergang zurück, dort war gerade die Hurtigruten Busladungen (3 Busse) angekommen, da war richtig was los. Anschließend Wasserfall und Kirche und weiter über 10km übler Piste zum neu eingefügten ÜB Platz. Mp, Siesta, KP und schöner langer Spzg. Gegen Abend Paragleiter mit Motor, sind bei Dunkelheit dann aber wieder verschwunden, danach ruhige, ungestörte Nacht.

Toilette: ja (150m), FS Empf: ja, Note:21

Tag 12 (Mi) 16.9.

- Hamningberg, 255km¸ 5:15 Std

Wetter: gut, manchmal Wolken

Nach kl. Spzg kurze Rast auf Aussichts-P (nicht in Liste) dann Hunderast auf P, auf guter Strasse zum Vogelfelsen (lohnenswert) : Spzg + MP. Weiter nach Vardø (muss nicht sein) und danach auf sehr schmaler aber guter Straße, mit mehreren Fotostops, da grandiose Landschaft, bis zum Ende der Straße gefahren. Auf dem kl. P diagonal einen geraden Platz gefunden, absolut einsam.

Toilette: ja (800m), FS Empf: Ja, Note: 12

Tag 13 (Do) 17.9.

- Gamvik (Nordkap Festland) 390km¸ 6:50 Std

Wetter: vorm. teils neblig, nachm. bewölkt

Nach ungestörter Nacht , zügig die lange Tagesetappe begonnen. In Vadsø getankt, Rema und Spzg. zum Luftschiffmast. Kurzer Stop auf dem neuen P, aber nur 2 Beutel Wasser geholt. P223 MP. Mehrere P begutachtet aber keiner für ÜB geeignet, deshalb weiter bis zum Festland Nordkap (219), Die Fv263 ab Mehamn sehr gut und mal wieder landschaftlich super. Der P219 war, als wir ankamen voller PKW`s, gerade noch ein Platz gefunden, aber ab 20:00 waren wir dann alleine. Nördlichster Punkt des Festlandes. (Dieser Platz wird nochmals besucht)

Toilette: nein, FS Empf: ? starker Wind, Note: 21

Tag 14 (Fr) 18.9.

- Riksveg 98 (5.5km hinter Ilfjord), 130km¸ 2:10 Std

Wetter: nachts 6°, sonnig, starker Wind

Vorm. sehr schönen 6km Spzg. , nachm. Spzg zum Strand und Leuchtturm. Nach KP, wegen des starken Windes, entschlossen weiter zu fahren. In einer Senke, etwas abseits der Straße einen windgeschützten Platz entdeckt, aber nicht schön + Hu. schlecht. (Kein Bild)

Toilette: nein, FS Empf: nein, Note: 44

Tag 15 (Sa) 19.9.

- Trollholmsund, 160km¸3:15 Std

Wetter: bewölkt, MP kurzer Schauer, dann aufgelockerte Bewölkung

Nach ruhiger Nacht (wenig Wind) auf unschönem Ersatzplatz weiter zum Adamsfoss, kurzer Fotostop. Zum Wp 210 Silfar Canyon, sehr lohnendwert und guter ÜB Platz. (nur 70 km/1 Std weiter, gestern zu früh angehalten, gute Planung ist halt doch was wert) Auf dem WP 208 MP, danach auf dem Geologi Sti interessanter Spzg. In Lakselv getankt und eingekauft. Weiter zum WP 203, aber dort nicht schön und sehr schief, deshalb den Platz 300m davor den Weg hoch, probiert, dort schöner ÜB Platz (kurz davor auch noch ein Grasplatz). Die letzten 5km sehr schlecht, auch die 98 schlecht und die E6 nicht viel besser, deshalb lange Fahrtzeit.

Toilette: nein, FS Empf: Ja(Eutelsat), Note: 22

Tag 16 (So), 20.9.

- CP Nordkap, 195km, 3:45 Std

Wetter: vorm. bedeckt, nachm. kurz Sonne, Nordkap dichter Nebel
Nach sehr ruhiger Nacht auf dem schönen Platz Spzg. zu den Troll-Felsen. Weiter zum P1 und dort Spzg. Richtung Wasserfall. Danach Durchfahrt bis Honningsvåg, dort alles zu und alle P-Plätze mit Gebühr. Weiterfahrt durch dichten Nebel zum WP Knivskjelodden (ÜB wäre möglich), MP. Zum CP Kirkeporten, aber zu, zurück zum CP Nordkap (260Kr+10Kr für 5 Min Dusche)
Toilette: Ja, FS Empf: Ja, Note: 22

Tag 17 (Mo), 21.9.

- Hammerfest, 270km, 5:30 Std

Wetter: trocken aber Nordkap immer noch im Nebel, nachm. Sonne
Nach WoMo e-v, (Wassertankdeckel verloren) weiter zum Kirkeporten P und dort auf kurzem, sehr steilen Weg zum Kirkeporten. Über div. Aussichts-P zum nördlichsten Punkt der Reise (immer noch starker Nebel) Dann Weiterfahrt nach Hammerfest, MP auf E6 P. Div. ÜB alt. begutachtet, nichts dabei. Zum Aussichtberg! und Meridiansäule zum ÜB 200. Spzg zum nahegelegenen Strand. Abends einiges los aber die Nacht war ruhig und ungestört.
Toilette: nein, FS Empf: nein, Note: 22

Tag 18 (Di), 22.9.

- 193 Gargia, 185km, 3:30 Std

Wetter: vorm. sonnig, nachm. bewölkt, auf dem Fjell wieder mal Nebel
Nach kurzem Spzg., in Hammerfest Rema und tanken, dann ohne große Pausen zum Fjell (Hochland) Das letzte Wegstück besser als erwartet, der Platz auf natürlicher Felsplatte recht schief, aber mit Keilen und Böcken ging's. Nach MP, Siesta, KP Wanderung (2½Std) zum Wasserfall, danach wurde es zu nass.
ÜB Platz: Kategorie: sehr außer gewöhnlich!
Toilette: nein, FS Empf: ja, Note: 21

Tag 19 (Mi), 23.9.

- Skervøj, 270km, 5:10 Std

Wetter: neblig, bewölkt, aber kein Regen, nachm. etwas Sonne
Nach kurzm Spzg. weiter zum 191, aber wegen Baustelle nicht erreichbar, Rast auf 190, Hu nur kurz auf RP hin u. her. Dann zum RP Gletscherblick, dort kl. Spzg. Kurz vor 181 Aussichts RP + da MP. Dann Abstecher nach Skervøj, aber doch nicht auf Hutigrute gewartet, zurück zum RP bei Brücke, eigentlich ÜB nicht erwünscht, trotzdem dort geblieben aber laut (von 22.00-6.30 ok) und Hu sehr schlecht.
Toilette: ja, FS Empf: nur Astra private, Note: 44

Tag 20 (Do), 24.9.

- Birtavarre, 100km, 2:30 Std

Wetter: sehr gut

Fahrt zum 173 (wäre für ÜB geeignet) kurzer Spzg. und weiter über Bitavarre zum 171. Nach kurzer Begutachtung weiter über die Torfossenbro und steilen Serpentinen zum P Gorsabru. Dort gerade Baustelle, aber nach Absprache mit den Arbeitern geparkt. Dann zu Fuß 1.8km zur Gorsabru (top), wieder zurück zu großen ÜB Platz (MP, Siesta). Nachm. ohne Siri in die Schlucht gewandert, aber auch für Castor zu schwierig, deshalb umgedreht und dafür zur alten Monte Carlo Kupfer Grube. Steiler Aufstieg aber es lohnt sich (WoMo 125m - Grube 455m) tolle Aussicht von dort.
Erst jetzt 1. Gasflasche leer! Kein Gas-KS mehr, kein Regen und nachts fast immer +9° (nur 2 * 6°)
Toilette: ja, FS Empf: nur Astra private, Note:11

Tag 21 (Fr), 25.9.
- Vikran, 245km, 5:00 Std

Wetter: sonnig
Nach kl. Spzg zum P169 (ÜB Note 22) und dort Spzg
In Nordkjosbotn Statoil, Rema und weiter zur Eismeer Kathedrale. Kurzer Besuch und MP. Beim 165 WoMo e-v. Durch Tunnel unter Tromsø mit einigen Kreiseln zum Botanischen Garten, recht interessant, aber für einen Nichtbotaniker zu ausführlich (Eintritt: Spende) Durch das UNI Gelände zum P Sprungschanzen, dorthin gewandert und KP. Weiterfahrt zum 160 aber zu schlecht, auch 161 probiert noch schlimmer, dann zum alt. ÜB-Platz 159 am alten Fähranleger, nicht optimal, schöne Aussicht bis Tromsø, die ganze Nacht voll beleuchtet. Ein WoMo kam dann noch dazu.

ÜB Platz: Kategorie: sehr außer gewöhnlich!
Toilette: nein, FS Empf: nein, Note 34

Tag 22 (Sa), 26.9.
- 141 kurz vor Narvik, 250km, 4:50 Std

Wetter: Regen
Hu kurz raus & weiter zum 154, kurzer Spzg. Dann zum Molslevsfoss, Spzg + MP. 142 + 143 begutachtet, für ÜB wenig geeignet, deshalb weiter zu 141 bekannt von 2014 und einen Platz ohne Pfützen gefunden.

Toilette: nein, FS Empf: nein, Note 22

Tag 23 (So), 27.9.
- Gjerdalen, 220km, 4:20 Std

Wetter: vorm. manchmal,Regen, dann bewölkt aber trocken
Nach ruhiger Nacht kurzer Spzg. und weiter durch Narvik, RP bei Meierei, kurz danach Fähre E6, die Fahrt dorthin landschaftlich sehr schön. MP und längerer Spzg. auf P84 (diesmal Rentier gefunden) Dann ins Gjerdalen (20 km unbef.) und bis zur Schranke hochgefahren. Dort auf einer Felsplatte einen Stellplatz gefunden. Nach KP mit Castor längeren Spzg. ÜB Platz: Kategorie: sehr außer gewöhnlich!

Toilette: nein, FS Empf: Ja (nicht ARD), Note 11

Tag 24 (Mo), 28.9.
- 76 Straumnes (Fauske), 125km, 2:45 Std

Wetter: bewölkt, aber trocken
Nach ruhiger Nacht auf dem einsamen Gebirgsplatz einen 40Min Spzg. und weiter nach Fauske: Marmor Steinbruch, WoMo e-v, Rema. Weiter zum bekannten ÜB Platz (2014) WP76. Als wir vom Spzg. zurück waren stand noch ein No WoMo da.

Toilette: ja, FS Empf: ja(nicht ARD), Note 21

Tag 25 (Di), 29.9.
- Bertelberget, Mo i Rana, 285km, 5:10 Std

Wetter: nachts geregnet, dann trocken & sonnig, abends starker Wind und Schauer
Nach kurzem Spzg, Weiterfahrt zum Strudel. Zufällig zum richtigen Zeitpunkt angekommen, richtig was los. MP auf RP E6 dann kurzer Forostop an Hängebrücke (auf der anderen Seite der Brücke 2 Wanderwege aber keine P-Möglichkeit) WP65 war gar nichts, aber kurz davor (vor Bahnbrücke) schöner RP. Dann Mo i Rana Turist Info und zurück zum Bertelberg, Auf guter Straße bis zum Ende und dabei auf ÜB-Plätze geachtet. 1km vor Ende Str. schöner Platz. Spzg mit Aussicht auf Stadt.

Toilette: ja, FS Empf: ja (nicht ARD), Note 22

Tag 26 (Mi), 30.9.
- 49 Storsvenningvatnet, 215km, 4:05 Std

Wetter: nachts starker Regen und Wind, tags bewölkt bis sonnig, abends wieder Regen
Nach lauter Nacht (Wetter) in Korgen tanken und Wasser fassen. RP über Tunnel kurzer Spzg, aber alles noch sehr nass. Dann Spzg. Sjøgata in Mosjøen. Zur Grotte, aber Wanderung abgebrochen da in dem Bach viel zu viel Wasser war. Beim Laksfoss hat sich der Regen gelohnt, deutlich mehr Wasser als das letzte Mal, in den Souvenirladen. Abstecher zum Tosentunnel, aber lohnt nicht. Zum RP 49 über der Holzbrücke, 3 km Spzg. Da die Stromschnellen recht stark rauschen, wieder mal Ohrstöpsel.
Toilette: jein (150m lille hus), FS Empf: ja, Note 31

Tag 27 (Do), 1,10.
- 66 Hällingsåfallet, Gäddede (2013), 275km, 4:20 Std

Wetter: Regen

Nach dem obligatorische Spzg vor der Weiterfahrt einige kurze Fotostops. Schöner Spzg bei RP in Namsskogan. Wie schon gestern bei der Planung (Navi Anzeige) befürchtet nun endgültig: Straße nach Schweden gesperrt, Umleitung 150km und auch noch schlechtes Wetter, deshalb Route geändert und aufs Hochland verzichtet und über Gäddede zum Wasserfall (schon mal 2013). Die Fahrt dorthin auch recht interessant, überall rauscht es durch den vielen Regen. Die letzten 21km Schotterpiste diesmal in 40 Min geschafft anstatt wie beim letzten Mal in 60 Min, den anderen Reifen sei Dank. Nun beginnt endgültig die Heimfahrt.
Toilette: ja, FS Empf: nein, Note 22

Tag 28 (Fr), 2.10.
- Älvros, Sveg, 400km, 6:15 Std

Wetter: Regen

Nach Nacht mit viel Regen nochmal zum Wasserfall, nun donnert es richtig, die Felsen vibrierten spürbar. Weil es gestern so gut, ging entschlossen die 30km Piste zu fahren und nicht über Gäddede (+10km mehr Piste aber 35km Abkürzung) Zeit: 1 Std. Die folgenden von mir ausgesuchten P waren nicht der Hit, deshalb direkt durch zum RP Östersund, der ist gut, dort auch MP. Bei starken Regen kurzer Hu Spzg. Weiter zum NCP aber von 60Kr 2014 auf 100Kr gestiegen, dies finden wir etwas unverschämt für null Service. Weiter Richtung Sveg und zum BP in Älvros. Um dorthin zu gelangen muss man ein „gesperrt Schild“ überfahren aber es waren bereits 2 Sv WoMo’s dort, also geblieben. (Eins fuhr wieder, aber das andere blieb)
Toilette: ja, FS Empf: nein, Note 22

Tag 29 (Sa), 3.10.
- Gulspång, 420km, 6:30 Std

Wetter: Sonne

Nach ruhiger aber kalter Nacht (erstmals Bodenfrost) und Spzg weiter zu einem RP, dann zu einem Platz an einem Stauwehr MP. Dann zum NP Sveafallen, Spzg und KP. Weiter nach Gullspång. Platz liegt an einer Brücke im Ort (scheint in der HS kostenpflichtig zu sein) , ziemlich viel los, aber die Nacht war doch ruhig, es kamen noch 2 WoMo’s dazu.
Toilette: ja (geheizt), FS Empf: Ja, Note 22

Tag 30 + 31 (So+Mo), 4.10. + 05.10.
Tingsryd, 345km , 4:50 Std
Wetter: gut, teilweise sonnig
Nach einem kurzem Spzg am Fluss und WoMo e-v, in Mariestad getankt, Statoil mit Butik, weiter zu einer Ausweiche an einem Weg zum Vättern, dorthin einen kl. Spzg dann weiter zu RP Fräjen , Hu. Spzg und MP (ÜB ok, da für ein LKWs eigener Platz, Note32).
Weiter nach Tingsryd, Ankunft zum Kaffee, dann zum Stammplatz und gemeinsamer Spzg am Tiken. Spaziergänge und Besuche bei Marion & Udo
Toilette: ja, FS Empf: nein, Note 21

Tag 32 (Di), 6.10
Tingsryd - Skalstrup, 600km, 7:00 Std (Fahrtzeit)
Wetter: Sonne, starker Rückenwind
Auf RP K1 bei Sölvesborg kurzer Stop, schöner RP mit guter Laufmöglichkeit.
E20 Abf.22 tanken und kurz hinter Statoil zum P Strandporten. Diesmal durchgefahren bis RP Vejle.
15:30 Ankunft in Skalstrup.

Statistik 2015: (2014)
Skalstrup – Schweden - No – Skalstrup: 8250km (6730km)
22kg = 2 Gasflaschen

Diesel:	900	(990, obwohl 1520km weniger)
bar:	600	(810, obwohl 3 Tage mehr)
Maut:	200	(180)
	1700€	(1980)